

 <p>Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum / David Hall [RR-F]</p>	<p>Object: Porträt einer Dame, wohl Susanna Katharina von Klettenberg</p> <p>Museum: Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches-hochstift.de</p> <p>Collection: Gemäldesammlung</p> <p>Inventory number: IV-00492</p>
---	---

Description

Das Hüftbild der Dame fast en face mit frischem Inkarnat und alterslosen Zügen fällt durch die strenge dunkle Tracht auf, die von altertümlicher Würde zeugt und zusammen mit dem Buch in der Hand – wohl einem Gesang- oder Erbauungsbuch – ein den geistlichen Dingen zugewandtes Leben signalisiert. Das schwarze Kleid, unter dem weiße gerüschte Ärmel hervorschauen, der weiße transparente Umlegekragen und die schwarze Kopfbedeckung mit dem Spitzeneinsatz über der Stirn zitieren die Mode des 17. Jahrhunderts, die im strengen Schwarzweiß der herrnhutischen Frauenkleidung ein Echo fand. Susanna Katharina von Klettenberg lebte in Frankfurt a. M. Sie war eng mit Catharina Elisabeth und auch mit Johann Wolfgang Goethe verbunden [...]. Als »schöne Seele« verklärte er sie in »Wilhelm Meisters Lehrjahre« (6. Buch, »Bekenntnisse einer schönen Seele«). (nach: Maisak/Kölsch: Gemäldekatalog (2011), S. 163)

Erworben nach 1886 (keine Details dokumentiert).

Basic data

Material/Technique: Öl auf Leinwand, doubliert
Measurements: 79,3 x 61,7 cm

Events

Painted	When	1750
	Who	Franz Lippold (1688-1768)

	Where	Frankfurt am Main
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Susanne von Klettenberg (1723-1774)
	Where	

Keywords

- Art of painting
- Halbfigurenbild
- Painting
- Portrait
- Wilhelm Meister's Apprenticeship

Literature

- Maisak, Petra / Kölsch, Gerhard (2011): Die Gemälde : "... denn was wäre die Welt ohne Kunst?", Bestandskatalog. Frankfurt am Main, Kat. 166, S. 163